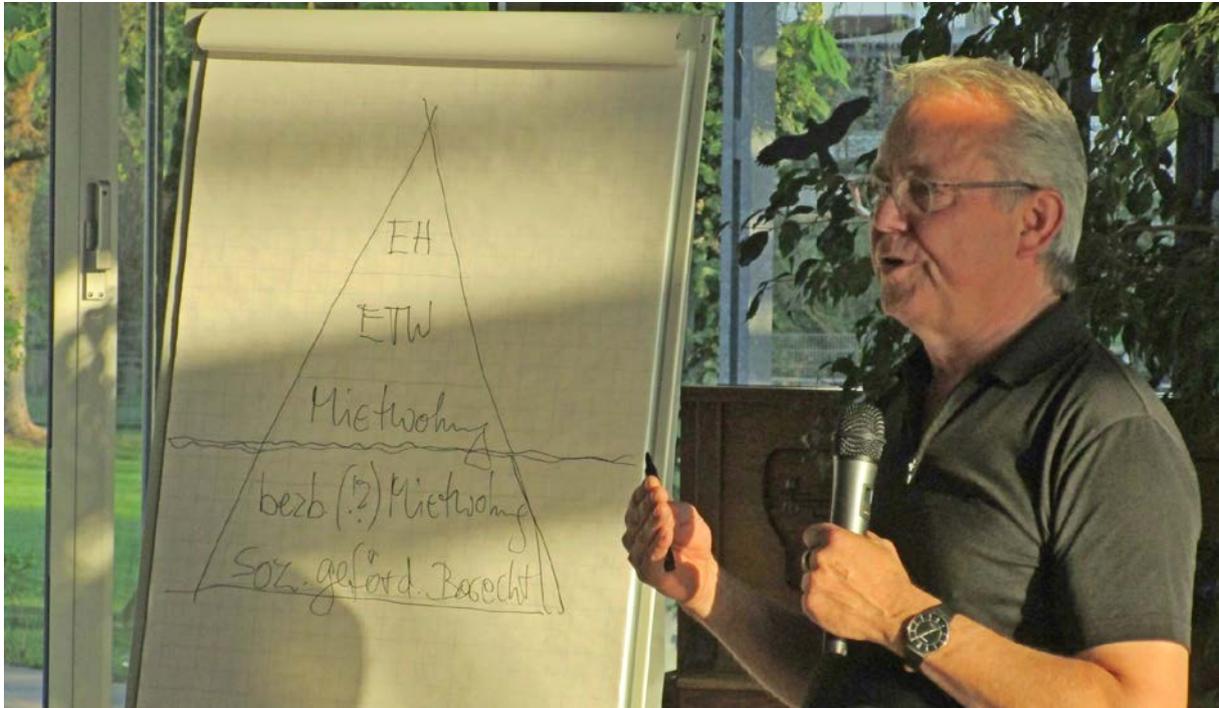


Bezahlbarer Wohnraum für alle?



Nein; für alle, die bezahlbaren Wohnraum brauchen, können wir in Nordheim und Nordhausen nicht sorgen. Aber wir sollten auch nicht so tun, als gehe uns die zunehmende Problematik nichts an.

Vor diesem Hintergrund hatte die Gemeindeverwaltung am Donnerstag letzter Woche zu einer Informationsveranstaltung in den Sitzungssaal eingeladen. Etwa 40 sehr interessierte Bürgerinnen und Bürger waren gekommen und ließen sich zunächst von Klaus Grabbe ins Thema einführen. Herr Grabbe, Architekt, Baubürgermeister i.R. der Stadt Neckarsulm und Aufsichtsrat bei der Heimstättengenossenschaft Neckarsulm, führte umfassend ins Thema ein und zeigte auf, wie vielfältig gedacht werden muss und wie groß die Zahl der Beteiligten ist, wenn man dieses Thema qualifiziert angehen will. Am aktuellen Beispiel eines 14-Familien-Hauses, welches derzeit im Landkreis gleich doppelt gebaut wird, zeigte Grabbe auf, dass auch bezahlbarer Wohnraum gefällig sein kann. Unverzichtbar aber, so der Fachmann: Wenn ausschließlich maximale Gewinnerzielung beabsichtigt ist, wird es nichts. Solidarität ist gefragt.

Eine rege Diskussion mit den interessierten Besucherinnen und Besuchern folgte, bevor die mitveranstaltende Bürgerstiftung Nordheim anschließend zu einem Glas Wein einlud.